Geschrieben von: Ina Heißwolf
Montag, den 25. März 2019 um 00:05 Uhr

HSG Winzingen-Wißgoldingen-Donzdorf – JSG Giengen-Brenz 25:30 (16:18) Im letzten Spiel der Saison musste die weibliche A-Jugend der JSG Giengen-Brenz zu ungewohnter Spielzeit in Donzdorf antreten. Nichts desto trotz zählte nur ein Sieg, damit der 2. Tabellenplatz in der Bezirksliga gefestigt wird.

Die JSG-Mädels fanden schlecht in die Partie. Technische Fehler und Fehlwürfe im Angriff, schlechtes Umschaltspiel und eine unsortierte Abwehr machten es für die Gastgeber ziemlich einfach und so musste die JSG Giengen-Brenz früh einem 3-Tore-Rückstand hinterherlaufen. Dieser hielt zum Glück nicht lange, denn durch kleinere Umstellungen in der Abwehr und im Angriff gelang den JSG-Mädels einen 6:0-Torlauf. Dieser Vorsprung wurde bis zur Halbzeit

nicht mehr abgegeben und so stand es zur Pause 16:18.

In der zweiten Halbzeit wurde nochmals viel durchgewechselt, denn für den Großteil der Mannschaft war es das letzte Jugendspiel. Deutlich spürbar, dass die „Jugendzeit im Handball“ jetzt gleich für einige Spielerinnen vorbei ist wurde die zweite Halbzeit nicht mehr mit der letzten Konsequenz und Motivation gespielt. Trotz den ersten Tränen auf der Bank und im Spielfeld wurde der Vorsprung bis zum Spielende ausgebaut und die JSG Giengen-Brenz gewinnt am Ende verdient mit 25:30 bei der HSG Winzingen-Wißgoldingen-Donzdorf.

Die weibliche Jugend A bedankt sich bei den Familien, Freunden und Fans für die großartige Unterstützung und kann auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Durch eine tolle Entwicklung für die erst im letzten Sommer „neugegründete und zusammengeworfene“ Mannschaft steht am Ende verdient der 2. Tabellenplatz in der Bezirksliga zu Buche.

Es spielten: Nicole Hönig, Lisa Fremd, Ina Bux, Leoni Bäurle, Julia Böhm, Tanja Fräsdorf, Annika Hüsken, Lara Schnabel, Hanna Mozer, Svenja Geyer, Charlotte Papenfuß, Diane Schulz, Nina Schlenga.